

Ex Oriente Lux Info 86

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Reisefreundinnen und Reisefreunde,

die Sommersaison läuft auf Hochtouren und wir möchten Sie heute auf die regulären Buchungsschlüsse der Herbstreisen hinweisen. Thessaloniki und New York sind ausgebucht, Serbien muss ausfallen und bei der Reise nach Czernowitz fehlen uns noch drei Buchungen, damit sie stattfinden kann.

Am Ende dieses Newsletters finden Sie die verbindlichen Termine für die Saison 2016. Reservierungen, die Ihnen bis Ende Januar einen Platz garantieren, nehmen wir bereits jetzt unter <http://www.eol-reisen.de/termine2016.php> und per E-mail, Telefon oder Fax gerne entgegen.

Darüber hinaus senden wir Ihnen wie üblich aktuelle Nachrichten sowie Veranstaltungs-, TV- und Radiotipps.

Eine angenehme Lektüre wünschen
Thomas Reck, Jürgen Bruchhaus, Fanny Stroh und Sofija Onufriv

Herbstreisen: Buchungsschlüsse

Hier finden Sie die regulären Buchungsschlüsse unserer Herbstreisen. Manchmal lässt sich auch danach noch etwas arrangieren, wir informieren Sie gerne.

Aserbaidzhan 1.-10.10. <http://www.eol-reisen.de/destination.php?id=30> 1.9.
Bosnien-Herzegowina 2.-11.10. <http://www.eol-reisen.de/destination.php?id=2> 17.9.
Mazedonien 3.-12.10. <http://www.eol-reisen.de/destination.php?id=33> 18.9.
Armenien 9.-17.10. <http://www.eol-reisen.de/destination.php?id=27> 24.9.
Odessa 9.-18.10. <http://www.eol-reisen.de/destination.php?id=1> 24.9.
Podolien-Wolhynien 9.-18.10. <http://www.eol-reisen.de/destination.php?id=11> 24.9.
Czernowitz 10.-18.10. <http://www.eol-reisen.de/destination.php?id=7> 25.9.
Lemberg 16.-24.10. <http://www.eol-reisen.de/destination.php?id=5> 1.10.
Georgien 16.-25.10. <http://www.eol-reisen.de/destination.php?id=22> 1.10.
Kiew 17.-24.10. <http://www.eol-reisen.de/destination.php?id=17> 2.10.
Usbekistan 17.-29.10. <http://www.eol-reisen.de/destination.php?id=32> 5.9.

Für Kurzentschlossene: Sonderreise Dobrudscha und Donaudelta vom 5.-15. September

Die Deutsch-Rumänische Gesellschaft veranstaltet in Zusammenarbeit mit uns vom 5.-15.9. eine Reise nach Tulcea und Constanța mit täglichen, hochinteressanten Ausflügen unter kompetenter Leitung, auf der kurzfristig noch drei freie Plätze zur Verfügung stehen. Bei Interesse melden Sie sich bitte sobald wie möglich bei uns, dann teilen wir Ihnen gerne alle Details mit.

Bildungsreise "Selbstvergewisserung zu Auschwitz" vom 19.-25. Oktober

Die Kurt und Herta Römer Stiftung - Humanitäre Hilfe für ehemalige KZ-Häftlinge und ZwangsarbeiterInnen aus Hamburg veranstaltet jährlich in Zusammenarbeit mit uns eine Bildungsreise nach Krakau, Oswiecim und Warschau zum Thema "Selbstvergewisserung zu Auschwitz". Für die nächste Reise vom 19.-25.10. gibt es noch freie Plätze, alle Informationen finden Sie auf der Internetseite der Stiftung unter <http://kurt-und-herma-roemer-stiftung.de/>.

Buchempfehlung: Lesereise Georgien von Georges Hausemer

Unser Reiseteilnehmer Georges Hausemer hat ein Buch mit Reportagen über Georgien geschrieben, das wir Ihnen zur Lektüre empfehlen: Georges Hausemer: Lesereise Georgien. Zum Tschatscha in den zweiten Himmel. Picus Verlag, Wien 2015. € 14,90, auch als E-Book erhältlich. Info: <http://www.picus.at/4DCGI/moreinfo/s=46894671C60443DEBF0647F05B4F9C590E896919/l=1/18858/x=0/w=1/c=24/sc=44/p=67110907>

Informationen zu aktuellen politischen und gesellschaftspolitischen Themen im Internet

Russlands Wirtschaft am Boden

<http://www.dw.com/de/russlands-wirtschaft-am-boden/a-18639625>

Niedrige Ölpreise, Sanktionen des Westens, schleppende Binnennachfrage - die russische Wirtschaft ist tief in die Rezession gerutscht. Viel tiefer geht es Experten zufolge nicht mehr.

Polnischer Apfel auf dem russischen Teller

<http://www.dw.com/de/polnischer-apfel-auf-dem-russischen-teller/a-18629194>

Ein Jahr nach der Verhängung des russischen Embargos, erzielen die polnischen Lebensmittelproduzenten Rekord-Umsätze. Mit diesem Nebeneffekt der Sanktionen hatte kaum jemand gerechnet. Aus Warschau Monika Margraf.

Andrzej Duda: Vom Pfadfinder zum Staatsoberhaupt

<http://www.dw.com/de/andrzej-duda-vom-pfadfinder-zum-staatsoberhaupt/a-18467977>

Polens neuer Präsident Andrzej Duda ist jung, smart, dynamisch - und relativ unbekannt. Sein Unterstützer aber ist ein alter Bekannter: der erzkonservative Chef der Partei Recht und Gerechtigkeit, Jaroslaw Kaczynski.

Die Mär von den sicheren Herkunftsländern

<http://www.dw.com/de/die-m%C3%A4r-von-den-sicheren-herkunftsl%C3%A4ndern/a-18646816>

Um die Zahl der Asylbewerber in Deutschland zu verringern, sollen drei weitere Balkan-Staaten als "sichere Herkunftsländer" eingestuft werden. Doch Albanien, das Kosovo und Montenegro kämpfen mit enormen Problemen.

Veranstaltungshinweise

Berlin, 26.6.-6.9.: Fotoausstellung "Brennende Ukraine 1939-1945". Eine Ausstellung der Gedenkstätte "Nationales Museum für die Geschichte des Großen Vaterländischen Krieges 1941-1945" in Kiew/Ukraine. Ort: Deutsch-Russisches Museum Karlshorst, Zwieseler Str. 4, 10318 Berlin. Info: <http://www.museum-karlshorst.de/de/component/eventlist/details/125.html>

Berlin, 18.7.-23.8.: Retrospektive Andrej Tarkowski. Ort: Kino Arsenal, Potsdamer Str. 2, 10785 Berlin. Info: <http://www.arsenal-berlin.de/kino-arsenal/programm/einzelansicht/article/5541/3006.html>

Berlin, 17.8., 20.00 Uhr und 20.8., 19.30 Uhr: »Pirosmani« von Georgi Schengelaja (1969). Film über die Lebensgeschichte des georgischen naiven Malers Niko Pirosmanaschwili (1862-1918), der unter dem Namen Pirosmani bekannt wurde. UdSSR 1969. Original mit Untertiteln. Ort: Kino Arsenal, Potsdamer Str. 2, 10785 Berlin.

Erlangen, 30.8., 14.00 Uhr: Joseph Roth: Reisen in die Ukraine und nach Russland. Im Rahmen des 15. Erlanger Poetenfests liest Andreas Petri Joseph Roths Essays aus den 20er-Jahren. Ort: Palais Stutterheim - Innenhof, Marktplatz 1, 91054 Erlangen. Eintritt frei. Info: <http://www.poetenfest-erlangen.de/eventdetail.asp?EventID=403&VonSeite=events.asp>

Leipzig, 31.8., 18.00 Uhr: Ende des Krieges und Anfang der Versöhnung nach dem Zweiten Weltkrieg. Vortrag und Gespräch mit Erzbischof i.R. Henryk Muszyński (Gniezno) und Friedrich Magirius (Leipzig) im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Polen – Gesellschaft, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik". Ort: Polnisches Institut, Markt 10, 04109 Leipzig. Eintritt frei. Info: <http://leipzig.polnischekultur.de/index.php?navi=013&id=1359>

Berlin, 2.9., 20.00 Uhr: Buchpremiere: Ilija Trojanow: "Macht und Widerstand", Gesprächspartnerin: Juli Zeh, Moderation: Insa Wilke. Ort: Literarisches Colloquium Berlin, Am Sandwerder 5, 14109 Berlin. Eintritt: € 8/5. Info: <http://www.lcb.de/home/>

Lübeck, 2.9. 19.00 Uhr: "Die Ukraine - Aus der russischen Vergangenheit in die europäische Gegenwart?". Podiumsdiskussion mit Martin Aust, Moderation: Ulrike Klees (Stiftung für die Freiheit). Ort: Buddenbrookhaus, Mengstr. 4, 23552 Lübeck. Info: <https://shop.freiheit.org/#!/events/id/3u6ye>

Berlin, 5.9., 10.00-18.00 Uhr: "Die Gegenwart der Vergangenheit - 100 Jahre nach dem Genozid an den Armeniern 1915". Konferenz der Heinrich-Böll-Stiftung in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Armenischen Gesellschaft. Ort: Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstr. 8, 10117 Berlin. Info: <http://calendar.boell.de/de/event/die-gegenwart-der-vergangenheit>

Darmstadt, 9.9., 20.00 Uhr: Serhij Zhadan liest aus "Die Erfindung des Jazz im Donbass" und seinem neuen Roman "Mesopotamien". Moderation: Manfred Mack. Ort: Schlösschen im Prinz-Emil-Garten, Heidelberger Str. 55, 64285 Darmstadt. Info: http://www.suhrkamp.de/veranstaltungen/lesung/serhij_zhadan_19434.html

Berlin, 14.9., 18.00 Uhr: Joanna Bator liest aus "Wolkenfern". Sprecher: Denis Abrahams. Ort: Haus der Berliner Festspiele, Bühne am Garten, Schaperstr. 24, 10719 Berlin. Eintritt: € 8 / 6. Info: http://www.suhrkamp.de/veranstaltungen/lesung/joanna_bator_19645.html

Ludwigsburg, 15.9., 18.00 Uhr: Ute Schmidt: "Bessarabien. Deutsche Kolonisten am Schwarzen Meer". Buchvorstellung mit der Autorin zur Eröffnung der Ausstellung »Fromme und tüchtige Leute ...«. Die deutschen Siedlungen in Bessarabien (1814–1940)«. Ort: Staatsarchiv Ludwigsburg, Arsenalplatz 3, 71638 Ludwigsburg. Info: <http://www.kulturforum.info/de/startseite-de/1000014-veranstaltungen/event/1021472-ute-schmidt-bessarabien-deutsche-kolonisten-am-schwarzen-meer>

Berlin, 16.9., 19.00 Uhr: Buchvorstellung: "Sicherheitskulturen im Vergleich. Deutschland und Russland/UdSSR seit dem späten 19. Jahrhundert". Ort: Deutsch-Russisches Museum Berlin-Karlshorst, Zwieseler Straße 4, 10318 Berlin. Info: <http://www.museum-karlshorst.de/de/component/eventlist/details/133-BUCHVORSTELLUNG.html>

Berlin, 17.9., 19.00 Uhr: »Krieg ist Krieg? Deutsche Besatzungsherrschaft in Frankreich und der Sowjetunion 1940-1944«. Vortrag von Johannes Hürter, Institut für Zeitgeschichte. Ort: Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas: Ort der Information, Cora-Berliner-Straße 1, 10117 Berlin. Anmeldung: Tel. (030) 2639430 oder E-Mail: info@stiftung-denkmal.de. Info: <http://www.stiftung-denkmal.de/startseite/neues/detail/article/vortragsabend-krieg-ist-krieg-deutsche-besatzungsherrschaft-in-frankreich-und-der-sowjetunion-1940.html>

Aalen, 19.9., 20.00 Uhr: Katja Petrowskaja liest aus "Vielleicht Esther". Ort: Wirtschaftsinformationszentrum im Theater der Stadt Aalen, Ulmer Str. 130, 73431 Aalen. Eintritt: € 10. Info: http://www.suhrkamp.de/veranstaltungen/lesung/katja_petrowskaja_19426.html

Stuttgart, 20.9., 17.00 Uhr: György Dragomán liest aus seinem neuen Roman "Der Scheiterhaufen". Moderation: Lerke von Saalfeld. Literaturhaus Stuttgart, Breitscheidstr. 4, 70174 Stuttgart. Info: http://www.suhrkamp.de/veranstaltungen/lesung/gyoergy_dragoman_19641.html

Aktuelle Fernsehtipps

Samstag, 15.8., 23.15-00.30, arte: Billy Joel: A Matter of Trust - The Bridge to Russia. Sommer 1987: Billy Joel tritt als erster US-amerikanischer Rockstar seit dem Bau der Berliner Mauer in der Sowjetunion auf. Das Publikum in Moskau, Leningrad und Tiflis ist begeistert. Mit faszinierenden Archivaufnahmen erinnert der Dokumentarfilm an einen großen Moment der Rock-Geschichte und räumt gründlich mit den Klischeevorstellungen von der damaligen sowjetischen Jugend auf. Russland 2013.

Sonntag, 16.8., 00.05-02.20, Phoenix: Historische Ereignisse. U.a. mit den Dokumentationen "Auschwitz vor Gericht" (Rolf Bickel und Dietrich Wagner über den großen Frankfurter Auschwitz-Prozess), "Mörder unter uns. Fritz Bauers einsamer Kampf" (Guido Knopp), "Über Leben in Auschwitz. Vier Berichte aus Birkenau" (Rolf Bergmann), "Ich fahre nach Auschwitz" (Gesine Enwaldt). Wh. am 16.8., 14.00 Uhr, 19.8., 04.30 Uhr.

Sonntag, 16.8., 19.20-20.00, Das Erste: Weltspiegel. Auslandskorrespondenten berichten. U.a. mit dem Beitrag "Ukraine: Verzweifelt gegen die Staatspleite" und "Schnappschuss Russland: Kwas - die Anticola".

Sonntag, 16.8., 19.30-20.15, arte: Datscha: Wo die russische Seele wohnt. Reportage.

Montag, 17.8., 04.30-05.15, Phoenix: Die Arche Noah und das Rätsel der Sintflut. Was bisher als unerforschlicher Mythos galt, gewinnt im Licht neuerer wissenschaftlicher Untersuchungen historische Realität. Filmaufnahmen an den landschaftlich einmaligen Orten der Ereignisse im Kaukasus, im Osten Anatoliens und Schwarzen Meer nehmen den Zuschauer mit auf die Reise in eine archaische Welt.

Montag, 17.8., 22.05-22.48, MDR: Milliarden aus Moskau. Gefahr für Europa? "Wir kommen nicht mit Kalaschnikows, sondern mit Geld!". Die Autoren versuchen herauszufinden, ob russische Gelder im Westen zu einer Gefahr werden.

Dienstag, 18.8., 03.35-04.03, MDR: artour Das Kulturmagazin des MDR, u.a. mit dem Beitrag "Propaganda: Russische 'Troll-Fabriken'".

Donnerstag, 20.8., 15.15-16.00, rbb: Das Geheimnis vom Ohrid-See. Um den Ohrid-See in Mazedonien zu entdecken, begibt man sich am besten auf einen Tauchgang. Moderator Thilo Tautz macht sich in der "Knochenbucht" auf die Suche nach dem Plastica-Fisch, den es nur hier gibt.

Donnerstag, 20.8., 22.45-23.30, Phoenix: Nackte Angst. Russische Jagd auf Schwule. Das russische Gesetz zur Homosexuellenpropaganda verschärft die Verfolgung von Lesben und Schwulen. Die Story "Nackte Angst" folgt einer Gruppe von Russen, die per Zeitungsanzeige schwule Männer ködert, sie an geheime Orte lockt und foltert.

Samstag, 22.8., 12.15-13.00, tagesschau24: Trotzki. Aufstieg und Fall eines Revolutionärs. Dokumentation. Wh. um 20.15 Uhr.

Samstag, 22.8., 21.00-21.45, Phoenix: Vor 50 Jahren: Urteile im Frankfurter Auschwitz-Prozess. Wh. u.a. am 23.8., 19.15 Uhr.

Samstag, 22.8., 21.02-22.30, tagesschau24. Im Schatten des Gulag. Als Deutsche unter Stalin geboren. Jüdische Kommunisten aus Deutschland gehen in den 1930er-Jahren ins sowjetische Exil, um der Verfolgung zu entgehen. Während der stalinistischen Säuberungen werden Mütter und Väter in Gulags verschleppt oder erschossen. Der Film geht der Frage nach, wie ihre Kinder mit einem Verbrechen an ihren Eltern leben können, über das nicht gesprochen wurde.

Sonntag, 23.8., 22.15-23.50, 3sat: Das radikal Böse. Wie werden aus ganz normalen jungen Männern Massenmörder? Warum verweigerten so wenige den Befehl, obwohl es ihnen freigestellt war? Der Oscar Gewinner Stefan Ruzowitzky erzählt von den systematischen Erschießungen jüdischer Zivilisten durch deutsche Einsatzgruppen in Osteuropa und der Suche nach den Ursachen des Bösen.

Dienstag, 25.8., 14.15-15.00, WDR: Bulgarien - Lebenskünstler im Land der Rosen. Dokumentation von Matthias Ebert.

Dienstag, 25.8., 21.45-22.15, EinsPlus: Auf 3 Sofas durch...Riga. Thomas reist per "Couchsurfing" durch Europa, dieses Mal landet er in Riga und hat dort 3 unterschiedliche Sofa-Gastgeber.

Mittwoch, 26.8., 22.25-22.55, 3sat: Polens Kino der Erinnerung. Der polnische Oscar-Gewinner "Ida" von Pawel Pawlikowski behandelt nicht ohne Zufall ein historisches Thema. Der Film und sein internationaler Erfolg haben in Polen heftige Reaktionen ausgelöst. Aus aktuellem Anlass fragt "Kulturzeit extra" nach der filmischen Darstellung von Wendepunkten und Tabuthemen der polnischen Geschichte.

Mittwoch, 26.8., 22.55-00.50, 3sat: Das Massaker von Katyn. Spielfilm von Andrzej Wajda, der das traumatische Ereignis nutzt, um die Situation Polens während des Zweiten Weltkriegs zu illustrieren, als es zwischen Deutschen und Russen aufgegeben wurde. Polen 2007.

Donnerstag, 27.8., 13.15-14.00, SR: Die Küsten der Ostsee - Baltikum. In Estland startet die Reise in Tallinn. Von hier aus geht es u.a. zu zwei außergewöhnlichen Inseln, die unterschiedlicher nicht sein könnten: Saaremaa und Kihnu.

Donnerstag, 27.8., 22.25-00.25, 3sat: Warschau '44. Das aufwändige Kriegsdrama des jungen polnischen Regisseurs Jan Komasa zeigt die Tragödie des Warschauer Aufstands aus polnischer Perspektive. Spielfilm, Polen 2014.

Freitag, 28.8., 10.15-11.30, Phoenix: Thema: WeltTour New York. Moderation: Johannes Hano.

Freitag, 28.8., 15.00-16.00, WDR: Planet Wissen: Ausgerechnet Albanien. Der Deutsche Arnold Geiger kam mit einem Hilfstransport Anfang der 1990er Jahre nach Albanien. Hier fand er seine Lebensaufgabe: Diesem schönen unbekanntem Land auf die Beine zu helfen. Moderation: Birgit Klaus und Dennis. Wh.: hr, ARD-alpha, rbb (s.u.)

Freitag, 28.8., 16.00-16.45, Bayerisches FS: Die Donau (5/7). Unterwegs zum Eisernen Tor. Die Dokumentation beginnt mit Bildern von den zerbombten Donau-Brücken in Novi Sad. Das Hügelland am anderen Ufer von Novi Sad heißt Fruska Gora. Hier gibt es viele bedeutende Klöster. Belgrad ist die letzte Großstadt stromabwärts.

Sonntag, 30.8., 07.00-08.00, hr-fernsehen: Planet Wissen: Ausgerechnet Albanien.

Montag, 31.8., 11.00-12.00, ARD-Alpha: Planet Wissen: Ausgerechnet Albanien.

Montag, 31.8., 14.15-15.15, rbb: Planet Wissen: Ausgerechnet Albanien.

Montag, 31.8., 14.15-15.00, WDR: Die Danziger Bucht - Das junge Polen. Mitten in Pommern liegt die sogenannte "Tricity" - eine Metropolregion aus drei Städten: Gdansk/Danzig, der Bade- und Spa-Ort Sopot und Gdynia, eine der jüngsten und am schnellsten wachsenden Städte Polens. In jeder der drei Städte leben junge Polen, die etwas verändern wollen in ihrem Land. Ein Film von Karin Feltes.

Dienstag, 1.9., 14.15-15.00, WDR: Ostwärts - Eine Reise durch das Baltikum. Ein Rucksack, ein Ticket von Leipzig nach Klaipeda - Litauen und 30 Tage Zeit, das ist alles was Julia Finkernagel mit auf ihre Reise durch das Baltikum nimmt. Ihr Ziel hat sie ganz fest vor Augen: Tallinn. Dokumentation.

Samstag, 5.9., 16.30-17.00, Das Erste: Der georgische Traum. Sehnsucht nach Europa. Film von Birgit Virnich.

Dienstag, 8.9., 20.15-21.10, MDR: Putins Propaganda. Die Dokumentation stellt die wichtigsten Propagandisten des Kreml vor und zeigt die Methoden, derer sie sich bedienen. Sie zeigt Opfer der Propaganda in Russland selbst - Menschen, die sich gegen den Strom stellen und die dafür öffentlich bloßgestellt, ihres Einkommens beraubt und an Leib und Leben bedroht werden. Von Stephan Kühnrich, Deutschland 2015.

Dienstag, 8.9., 22.00-22.30, WDR: Ziemlich beste Nachbarn - Sabine Heinrich unterwegs in Polen. Wie ist das Verhältnis heute zwischen Deutschen und Polen? Eine WELTWEIT-Reportage von Achim Scheunert.

Dienstag, 8.9., 21.00-21.45, rbb: Der Kracher von Moskau. Das erste sowjetisch-deutsche Fußballspiel nach 1945. In der Dokumentation rekonstruiert Filmemacher Thomas Grimm die Geschichte dieses ganz besonderen deutsch-russischen Sportereignisses anhand originaler Film- und Tondokumente aus der Bundesrepublik Deutschland, der DDR und der Sowjetunion.

Dienstag, 8.9., 21.10-22.00, arte: Im Glauben an Putin. Russland und sein Präsident. Sascha kehrte vor fünf Jahren in sein Heimatland Russland zurück. Warum kann Wladimir Putin auf derart überwältigende Unterstützung der russischen Bevölkerung zählen? Warum glauben die Menschen der Propaganda der Staatsmedien? In verschiedenen sozialen Milieus geht er auf die Suche nach Antworten. Wh. am 18.9. um 09.50 Uhr.

Mittwoch, 9.9., 07.00-07.30, SR: Orte des Rememberns. Nowa Huta - Glanz und Elend einer polnischen Arbeiterstadt. Reportage.

Mittwoch, 9.9., 19.30-20.15, arte: Städte am Meer (3): Sankt Petersburg. Mit den neugierigen Augen eines Fremden durchstreift die Serie Folge für Folge ausgewählte Meeresstädte dieser Welt und erkundet mit neuester Cineflex-Technik, Drohnen und einer eigenen filmischen Sprache deren Wesen und Eigenheiten. Wh. am 12.9., 18.00 Uhr, am 16.9., 07.40 Uhr und am 23.9., 18.20 Uhr.

Samstag, 12.9., 00.00-00.45, rbb: New York im Schatten der Türme, 14. Jahrestag 09/11. Hinter der Fassade von Glitzer und Glamour kämpft die Stadt jeden Tag aufs Neue. Es ziehen sich immer noch Verletzungen und Schmerz durch die Stadt. Um diese Wunden zu erkennen, muss man allerdings ganz genau hinschauen.

Montag, 14.9., 16.25-17.10, arte: Die Goldfahnder. Auf der Suche nach dem Goldenen Vlies. Gab es Kolchis, das einst als unermesslich reich beschriebene Goldland der Antike, wirklich? Und wo lag dieses untergegangene Königreich? Eine wissenschaftliche Spurensuche führt nach Georgien und in die Türkei.

Mittwoch, 16.9., 12.25-13.20, arte: Georgien, die Wiege des Weins. Die "360° Geo Reportage" zeigt eine Weinregion im Wandel.

Donnerstag, 17.9., 20.15-21.00, Phoenix: Zerrissene Ukraine. Reportage über die Ukraine im Sommer 2015. Wh. u.a. am 18.9., 19.00 Uhr.

Donnerstag, 17.9., 23.30-00.25, rbb: Der Dirigent Andris Nelsons - Genius on Fire. Mut gegen Macht. Zwei Jahre lang hat die Regisseurin Astrid Bscher den Künstler filmisch begleitet. Sie ist mit ihm in seine Heimat Riga gereist, hat seine Eltern, Weggefährten, Kollegen, seine Lebensgefährtin getroffen und hat Andris Nelsons weltweite Suche nach einem neuen Zuhause miterlebt.

Sonntag, 20.9., 16.45-17.30, arte: Metropolis. U.a. mit "Metropolenreport Warschau".

Sonntag, 20.9., 17.30-18.30, arte: Aznavour. ARTE widmet dem 1924 in Paris als Sohn armenischer Flüchtlinge geborenen Chansonier eine Hommage. Dokumentation, Frankreich 2013.

Aktuelle Radiotipps

Samstag, 15.8., 10.05-11.00, Bayern 2: Krakau-Magazin. Polens heimliche Hauptstadt. Das "Krakau-Magazin" erkundet die reichhaltige Kultur und die wechselhafte Geschichte der polnischen Metropole, wandelt auf den Spuren des polnischen Papstes Johannes Paul II., feiert mit Studenten auf den Partymeilen der Stadt und besucht das Jüdische Kulturfestival. Wh. um 17.05 Uhr.

Sonntag, 16.8., 14.30-15.00, SWRinfo: Jüdische Mystik - Die Geheimnisse der Kabbala. Ihre magischen und Wunder wirkenden Praktiken und Riten finden im osteuropäischen Chassidismus des 18. und 19. Jahrhunderts ihren Höhepunkt. (Produktion 2003).

Sonntag, 16.8., 21.05-22.00, NDR Info: Erzähl mir von Russland. Nach 30 Jahren kehrt eine Frau in ihr Heimatland Russland zurück. Hörspiel nach der Erzählung "Drei Schritte nach Russland" von Irina Liebmann. Regie: Barbara Plensat, RBB 2014.

Montag, 17.8., 10.05-10.30, SWR2: Kosaken. Zwischen Tradition und Fanatismus. Die Rückbesinnung auf Vergangenes ist in Russland sehr angesagt, und so haben auch die Kosaken wieder Zulauf. Unser Autor hat drei von ihnen begleitet. Von Thomas Franke, SWR2 2013.

Montag, 17.8., 15.05-16.00, Bayern 2: Deutsche in aller Welt. Sendung aus der Reihe "radioWissen" u.a. mit dem Beitrag "Deutsche in Sankt Petersburg. Eine Spurensuche".

Dienstag, 18.8., 23.00-00.00, 1LIVE: Neuanfang oder Ruin? Die Ukraine ein Jahr nach dem Maidan. Von Katja Garmasch.

Mittwoch, 19.8., 09.05-09.10, Deutschlandfunk: Vor 50 Jahren: Im Frankfurter Auschwitz-Prozess werden die Urteile verkündet. Kalenderblatt.

Mittwoch, 19.8., 09.40-09.50, WDR 2: Stichtag 19. August 1965: Urteilsverkündung im Frankfurter Auschwitz-Prozess.

Freitag, 21.8., 09.05-09.10, Deutschlandfunk: Vor 60 Jahren: Die bundesdeutsche Fußballelf reist zum ersten Mal zu einem Spiel nach Moskau. Kalenderblatt.

Freitag, 21.8., 14.55-15.00, SWR 2: Polinas Tagebuch. In ihrem Tagebuch beschreibt Polina Scherebzowa, die seit 2013 im finnischen Exil lebt, ihr Leben und Überleben als Jugendliche und junge Erwachsene in der umkämpften Hauptstadt Grosny. Ein großartiges Buch, voll von Sehnsüchten, Aufbegehren und abgrundtiefer Traurigkeit, findet Gisela Erbslöh. Buchrezension.

Samstag, 22.8., 11.05-12.00, Deutschlandfunk: Alter Wein in neuen Flaschen - Georgiens Winzer zwischen Tradition und europäischer Perspektive. Mit Reportagen von Andrea Rehmsmeier.

Samstag, 22.8., 14.05-15.00, BR-Klassik: Musik des Feuerlandes. Über die Musiktradition Aserbaidschans. Von Julia Smilga.

Samstag, 22.8., 20.05-22.00, Deutschlandfunk: Erzähl mir von Russland. Nach 30 Jahren kehrt eine Frau in ihr Heimatland Russland zurück. Hörspiel nach der Erzählung "Drei Schritte nach Russland" von Irina Liebmann. Regie: Barbara Plensat, RBB 2014.

Sonntag, 23.8., 23.05-00.00, WDR 5: Immer noch New York. New York ist der Sehnsuchtsort vieler und Lily Bretts Heimat geworden. In ihren Kolumnen wandert die gebürtige Australierin mit europäischen Wurzeln durch ihre Lieblingsstadt und erzählt von zufälligen Begegnungen, ihrer außergewöhnlichen Familie und all den sonderbaren Gestalten, die sich auf den Straßen der Metropole tummeln.

Samstag, 29.8., 11.05-12.00, Deutschlandfunk: Zukunft gesucht - Junge Russen und ihre Sehnsucht nach einem anderen Staat. Mit Reportagen von Markus Dichmann.

Samstag, 29.8., 19.04-19.30, kulturradio: "Du hast Dein Leben nur geträumt". Der ukrainische Dichter Wassyl Stus. Ein Portrait von Doris Liebermann zum 30. Todestag.

Sonntag, 30.8., 08.05-08.30, Bayern 2: Unwissend glauben und heiter vertrauen. Zum 100. Geburtstag des polnischen Dichters und Priesters Jan Twardowski. Von Godehard Schramm. Sendung "Katholische Welt".

Sonntag, 30.8., 16.05-17.00, RB Nordwestradio: Ecce Poeta - Der Dichter Johannes Bobrowski. Präsentiert von Michael Augustin. Eine Hommage zum 50. Todestag des aus dem ostpreußischen Tilsit stammenden Dichters.

Montag, 31.8., 14.55-15.00, SWR 2: Joseph Roth: Reisen in die Ukraine und nach Russland. (Beck Verlag 2015) Joseph Roth reiste mehrfach in das gelobte Land der internationalen Linken und fand dort trotz ideologischer Nähe mehr Schatten als Licht. Seine Reisebeschreibungen sind nun in einem Band zu lesen.

Mittwoch, 2.9., 15.05-16.00, Bayern 2: Die Philosophie der Menschlichkeit. Sendung der Reihe "radioWissen" u.a. mit dem Beitrag "Janusz Korczak - Anwalt der Kinder" von Gabriele Bondy.

Samstag, 5.9., 19.00-20.00, NDR Kultur: Musica - Glocken und Chor. Geistliche Musik mit dem Moskauer Cathedralchor. Unter der Leitung von Nicolay Azarov. Werke von Peter Tschaikowsky, Georgij Swiridov und russische Volkslieder. Aufzeichnung vom 2.8.2015 im Rahmen des Schleswig-Holstein Musik Festivals im Meldorfer Dom.

Sonntag, 6.9., 11.00-11.30, Bayern 2: radioTexte - Das offene Buch. Ilija Trojanow: Macht & Widerstand (1/2). Der in Sofia geborene Ilija Trojanow hat mit "Macht und Widerstand" einen grandiosen Roman über Bulgarien in sozialistischen und postsozialistischen Zeiten geschrieben. Gelesen von Ulrich Pleitgen und Thomas Thieme.

Sonntag, 6.9., 15.05-16.00, WDR 3: Klänge aus der Stille. Der estnische Komponist Arvo Pärt. Musikportrait zum 80. Geburtstag. Von Thomas Daun, WDR 2012.

Montag, 7.9., 10.05-10.30, SWR 2: Bin gesund, erwarte 20.000 Euro. Wie ich versuchte, in der Republik Moldau eine meiner Nieren zu verkaufen. Was sind das für Menschen, die eine ihrer Nieren verkaufen? Jörn Klare bot zum Schein auf einschlägigen Webseiten ein eigenes Organ an und traf auf Menschen, die eine ihrer Nieren verkauft haben oder es sehr bald tun werden (Produktion 2013).

Dienstag, 8.9., 09.05-10.00, Bayern 2: Arvo Pärt und seine raren Kolleginnen. Sendung der Reihe "radioWissen" u.a. mit dem Beitrag "Arvo Pärt - Musik aus der Stille" von Martin Schramm.

Mittwoch, 9.9., 08.30-08.58, SWR2: Umstrittenes Schiefergas. Fracking in Polen und Deutschland. Von Anja Schrum und Ernst-Ludwig von Aster.

Mittwoch, 9.9., 22.05-23.00, BR-KLASSIK: Chor des Bayerischen Rundfunks: Zum 80. Geburtstag des Komponisten Arvo Pärt (1. Teil). Magnificat und Te Deum. 2. Teil am Freitag, 11.9., 19.05 Uhr.

Terminvorschau 2016

Nr.	Ziel	Termin	Ferien
1.	Lemberg	26.3.-3.4.	BW/BA/BE/HE/NS/NR
2.	Usbekistan	28.3.-9.4.	HE
3.	Odessa	1.4.-10.4.	HE
4.	Thessaloniki	9.4.-17.4.	-
5.	Armenien	6.5.-14.5.	-
6.	Bosnien	13.5.-22.5.	BW/BA/HH
7.	Georgien	13.5.-22.5.	BW/BA/HH
8.	Mazedonien	14.5.-23.5.	BW/BA
9.	St. Petersburg	14.5.-23.5.	BW/BA
10.	Wolgograd-Rostow	14.5.-25.5.	BW/BA
11.	Danzig	15.5.-21.5.	BW/BA
12.	Königsberg	20.5.-28.5.	BW/BA
13.	Aserbajdschan	20.5.-29.5.	BW/BA
14.	Serbien	21.5.-29.5.	BW/BA
15.	Krakau Jüd. Festival	28.6.-4.7.	NS
16.	St. Petersburg	9.7.-18.7.	NS/NR
17.	Estland	17.7.-25.7.	NS/NR/HE
18.	Czernowitz	25.7.-2.8.	BE/HE/HH/NS/NR
19.	Lettland	25.7.-2.8.	BE/HE/HH/NS/NR
20.	Weißrussland	25.7.-2.8.	BE/HE/HH/NS/NR
21.	Breslau	31.7.-6.8.	BW/BA/BE/HE/HH/NR
22.	Lemberg	31.7.-8.8.	BW/BA/BE/HE/HH/NR
23.	Litauen	1.8.-9.8.	BW/BA/BE/HE/HH/NR
24.	Krakau	7.8.-13.8.	BW/BA/BE/HE/HH/NR
25.	Königsberg	7.8.-15.8.	BW/BA/BE/HE/HH/NR
26.	Transkarpatien	7.8.-16.8.	BW/BA/BE/HE/HH/NR
27.	Danzig	14.8.-20.8.	BW/BA/BE/HE/HH/NR
28.	Waldkarpaten	14.8.-23.8.	BW/BA/BE/HE/HH/NR
29.	Podolien	19.8.-28.8.	BW/BA/BE/HE/HH
30.	Breslau	21.8.-27.8.	BW/BA/BE/HE/HH
31.	Czernowitz	21.8.-29.8.	BW/BA/BE/HH/(HE)
32.	Albanien	26.8.-4.9.	BW/BA/BE
33.	Kiew	27.8.-3.9.	BW/BA/BE
34.	Lemberg	27.8.-4.9.	BW/BA/BE
35.	New York	27.8.-4.9.	BW/BA/BE
36.	Odessa	2.9.-11.9.	BW/BA
37.	Rumänien	5.10.-15.10.	NS
38.	Armenien	7.10.-15.10.	NS/NR
39.	New York	8.10.-16.10.	NS/NR
40.	Wolgograd-Rostow	8.10.-19.10.	NR
41.	Krakau	9.10.-15.10.	NS/NR
42.	Usbekistan	10.10.-22.10.	NR
43.	Republik Moldau	13.10.-23.10.	NR
44.	Lublin	14.10.-22.10.	BE/HE/HH/NR
45.	Bulgarien	14.10.-23.10.	BE/HE/HH/NR
46.	Georgien	14.10.-23.10.	BE/HE/HH/NR
47.	Thessaloniki	15.10.-23.10.	BE/HE/HH/NR

Wir möchten Sie mit unserem Newsletter keineswegs belästigen. Falls Sie in Zukunft keine weitere Zusendung wünschen, genügt eine Antwort auf diese Email mit dem Betreff "Abbestellung Newsletter".